



Jahresbericht

der

fünfclassigen städtischen deutschen Knaben-

Volksschule

in

Laibach

für das Schuljahr

1899/1900.

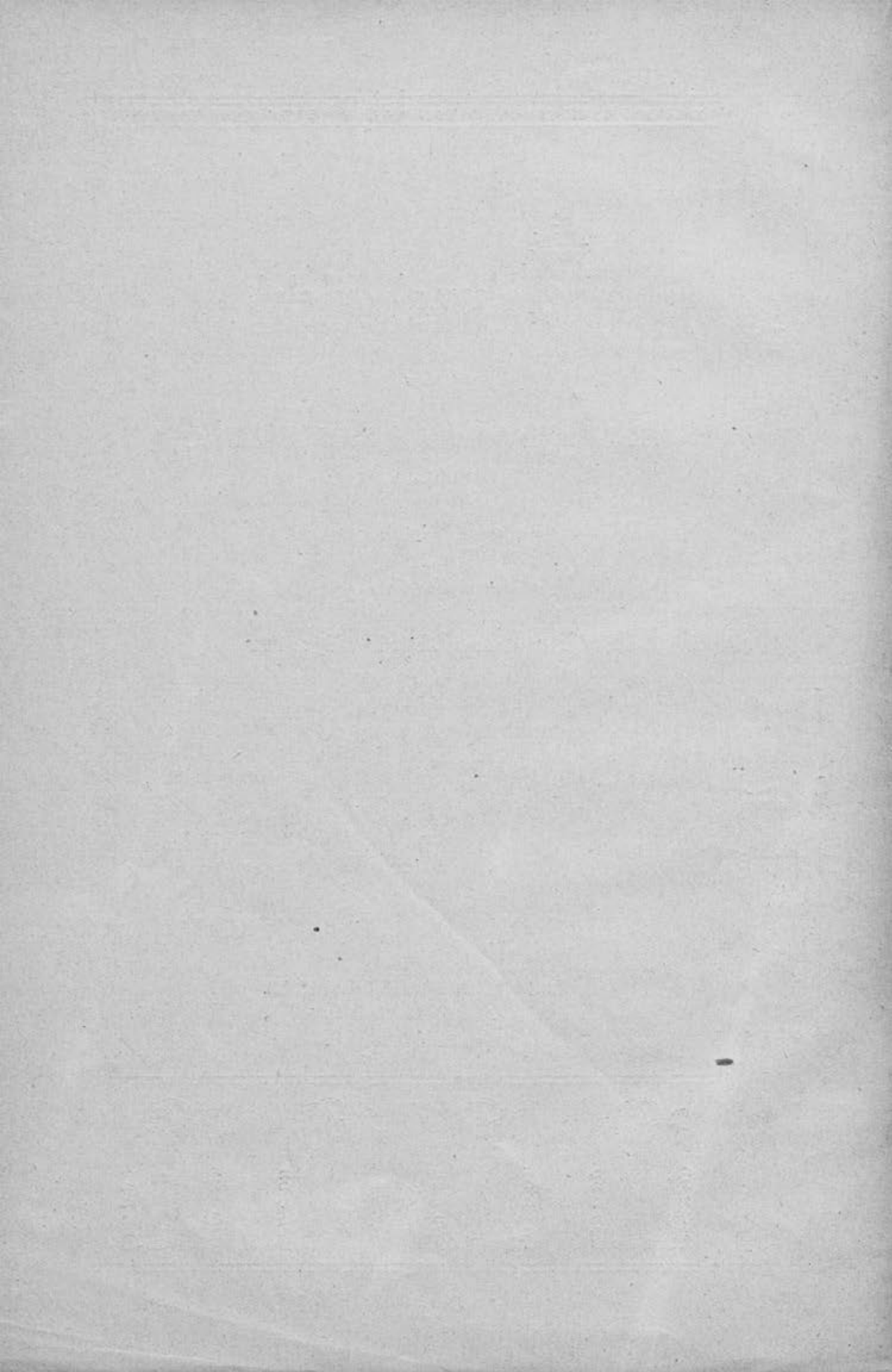


Verlag der städtischen deutschen Knaben-Volksschule.



Buchdruckerei R. Millitz, Laibach.





Jahresbericht

der

fünfclassigen städtischen deutschen Knaben-Volksschule

in Laibach

für das Schuljahr

1899/1900.



Verlag der fünfclassigen städtischen deutschen Knaben-Volksschule.

Buchdruckerei R. Millitz.

I.

Schulnachrichten.

A. Der Lehrkörper.

(Nach dem Personalstatus.)

Theodor Valenta, definitiver Oberlehrer und Schulleiter, lehrte alle Gegenstände in der IV. Classe, 24 Stunden wöchentlich.

Josef Bezljaj, definitiver Lehrer, approb. für Bürgerschulen, lehrte ausser dem Gesang alle Gegenstände der I. Classe und das Zeichnen in der II. Classe, 18 Stunden wöchentlich.

August Kleč, definitiver Lehrer, lehrte alle Gegenstände in der III. Classe, 23 Stunden wöchentlich.

Maurilius Šarabon, definitiver Religionslehrer, lehrte die Religion in allen Classen, 8 Stunden wöchentlich.

Franz Trost, definitiver Lehrer, lehrte ausser dem Zeichnen alle Gegenstände der II. Classe und den Gesang in der I. Classe, 20 Stunden wöchentlich.

Franz Schiffrer, definitiver Lehrer, lehrte alle Gegenstände der V. Classe, 24 Stunden wöchentlich.

Schuldiener: Andreas Črtanec.

B. Statistische Übersicht der Schüler am Schlusse des Schuljahres 1899/1900.

Classe	Zahl der Schüler am 16./IX. 1899			Während des Jahres			Zahl der Schüler am 14./VII. 1900				Es standen im Alter				Confession			Muttersprache			Es wohnen		Die Schule besuchten			Für die höhere Classe			Es gemessen Stipendium			Schulgeld zahlen			Für die Mittelschule haben sich gemeldet
	am 16./IX. 1899	eingetreten	ausgetreten	gestorben	vom 6-7. Jahre	vom 7-12. Jahre	vom 12-13. Jahre	vom 13-14. Jahre	über 14 Jahre	röm.-katholisch	evangelisch	andere	deutsch	slovenisch	andere	in Laibach	ausserh. Laibach	sehr heissig	heissig	minder heissig	nachlässig	geeignet	ungeeignet	ungeprüft geblieben	Es gemessen Stipendium	ganz	halb	nicht							
I.	42	7	—	35	10	25	—	—	—	34	1	—	16	17	2	30	5	30	4	1	—	29	4	2	—	—	3	32	—						
II.	41	5	4	—	42	39	3	—	—	41	1	—	18	22	2	33	9	35	3	3	1	29	10	3	—	2	5	35	—						
III.	42	2	1	39	—	35	3	—	1	39	—	—	12	24	3	32	7	34	2	1	2	26	9	4	—	2	1	36	—						
IV.	51	10	3	—	58	34	9	12	3	58	—	27	28	3	52	6	45	11	2	—	36	19	3	1,10	2	3	53	15							
V.	31	15	3	—	43	8	20	14	1	43	—	25	17	1	36	7	29	10	2	2	41	—	2	—	5	4	34	25							
Zusamm.	207	30	19	1	217	10	141	35	26	5	215	2	98	108	11	183	34	173	31	8	5	161	42	14	1	10	11	16	190	40					

C. Verzeichnis der Schulbücher.

I. Classe.

Kleiner Katechismus. Ambros, Schreib-Lese-Fibel. Močnik, erstes Rechenbuch.

II. Classe.

Kleiner Katechismus. Kummer, Lesebuch, II. Theil. Lehmann, Sprachbuch, I. Theil. Močnik, zweites Rechenbuch. Wagner und Sluke, vaterländisches Liederbuch, I. Theil.

III. Classe.

Mittlerer Katechismus. Kummer, Lesebuch, III. Theil. Lehmann, Sprachbuch, II. Theil. Razinger & Žumer, prvo berilo in slovnica.*) Močnik, drittes Rechenbuch. Wagner und Slucke, vaterländisches Liederbuch, I. Theil.

IV. Classe.

Mittlerer Katechismus. Schuster, biblische Geschichte. Kummer, Lesebuch, IV. Theil. Lehmann, Sprachbuch, III. Theil. Josin-Gangl, drugo berilo. Močnik, viertes Rechenbuch. Wagner und Slucke, vaterländisches Liederbuch, II. Theil.

V. Classe.

Grosser Katechismus. Schuster, biblische Geschichte. Evangelien. Kummer, Lesebuch, V. Theil. Lehmann, Sprachbuch, IV. Theil. Josin-Gangl, drugo berilo. Močnik, fünftes Rechenbuch. Sedlak, österr. Postheft. Trampler, Atlas, Ausgabe für Krain. Wagner und Slucke, vaterländisches Liederbuch, II. Theil.

D. Die Schulbibliothek.

Dieselbe umfasst gegenwärtig 413 Bände. Hievon entfallen:

- a) auf die Lehrerbibliothek 136 Bände.
- b) auf die Schülerbibliothek 277 Bände.

E. Verzeichnis der Lehrmittel.

- a) 1 Lehrmittel für den Religionsunterricht in 60 Tafeln;
- b) 5 „ „ „ Lese- und Schreibunterricht;
- c) 7 „ „ „ Anschauungsunterricht;
- d) 6 „ „ „ Zeichenunterricht;
- e) 16 „ „ „ Rechenunterricht;
- f) 83 „ „ „ Unterricht in der Naturgeschichte;
- g) 43 „ „ „ Unterricht in der Naturlehre;

*) Vom 3. Schuljahre an ist die slovenische Sprache obligater Gegenstand.

- h) 57 Lehrmittel für den Unterricht in der Erdkunde und Geschichte;
 i) 7 „ „ „ „ Gesangsunterricht;
 j) 19 Modelle und 5 Sammlungen.

Im Laufe des Schuljahres erhielt die Lehrmittelsammlung nachstehenden Zuwachs:

1.) Bibel-Bilder sammt Rahmen. 2.) Haardt, Schulwandkarten von Afrika, Asien und Amerika. 3.) Bilderbogen für Schule und Haus. 4.) Plan von Laibach (Geschenk des hiesigen löbl. Gemeinderathes).

F. Zur Chronik der Anstalt.

Das Schuljahr 1899/1900 wurde am 16. und 17. September 1899 mit der Schüleraufnahme, am 18. September mit dem heil. Geistamte in der deutschen Ritter-Ordenskirche eröffnet.

Der mit dem Landesschulraths-Erlasse vom 29. Juni 1899, Z. 373, ernannte Bürgerschullehrer Josef Bezljaj zu Gurkfeld hat mit Beginn dieses Schuljahres seinen Dienst angetreten.

Am 4. October 1899 feierte die Anstalt das Allerhöchste Namensfest Seiner k. u. k. Apostolischen Majestät unseres allergnädigsten Kaisers Franz Josef I. durch einen solennen Schulgottesdienst und Absingen der Volkshymne am Schlusse; am 19. November betheiligte sich die Schuljugend an der Seelenmesse, die für das Seelenheil Ihrer Majestät der Kaiserin Elisabeth in der deutschen Ritter-Ordenskirche gelesen wurde.

Am 10. Februar 1900 wurde das I. Semester mit einer hl. Messe geschlossen. — Dem vorgeschriebenen Gottesdienste in der wärmeren Jahreszeit wohnte die Schuljugend jeden Montag und Freitag unter Aufsicht der Lehrer in der deutschen Ritter-Ordenskirche bei. Den Kirchengesang leitete und begleitete mit der Orgel der Lehrer Franz Schiffrer. — Am 19. Juni wurde die Feier der ersten hl. Communion festlich begangen. An diesem Tage traten 37 Schüler zum erstenmale zum Tische des Herrn. Die übrigen Schüler empfiengen aber das hl. Buss- und Altarssacrament dreimal im Jahre. — Am 14. Juni betheiligte sich der gesammte Lehrkörper nebst der Schuljugend an der Frohnleichnamsp procession.

Im Verlaufe des Schuljahres wurden vom Lehrkörper 10 Localconferenzen abgehalten, in welchen ausser der Bekanntmachung der an die Schule gelangten behördlichen Erlässe und Zuschriften nicht nur wichtige, die Schule betreffende innere und äussere Angelegenheiten in pädagogischer Beziehung zur Berathung kamen, sondern auch von den Classenlehrern über den Schulbesuch, das Betragen, den Fortschritt der Schüler Bericht erstattet wurde.

Der k. k. Bezirksschulinspector, Herr Prof. Clemens Proft, inspicierte den Unterricht in den verschiedenen Classen am 16., 25. October, 15.,

29. November, 6. December 1899, am 10. Jänner, am 28. Februar, am 7., 21., 28. März, 4., 25. April, 16., 30. Mai und hielt am Schlusse der Inspection mit dem Lehrkörper eine Conferenz ab, in welcher er seine Wahrnehmungen besprach. — Auch der hochwürdige Herr Domdechant Andreas Zamejic wohnte als fürstbischöflicher Commissär im Laufe des Schuljahres dem Religionsunterrichte an der Anstalt bei.

Am 21. Mai Vormittag unternahmen 150 Schüler der Anstalt unter der Aufsicht des Lehrkörpers einen Frühlingsausflug nach Ober-Rosenbach. Um die Betheiligung an dem Schulfeste auch den armen Schülern zu ermöglichen, spendete Herr Bürgermeister Ivan Hribar 16 K und der Herr Religionslehrer Maurilius Šarabon 10 K für das Getränk.

Am 26. Mai nachmittags wurden mehrere Schüler vom Stadtarzte Dr. Illner geimpft.

Von dem sittlichen Betragen und den Fortschritten der Schüler wurden die Eltern, bezw. deren Stellvertreter am 29. November, 10. Februar, 30. April und 14. Juli durch Schulnachrichten in Kenntnis gesetzt.

Der Gesundheitszustand der Schuljugend war im verflossenen Schuljahre im allgemeinen sehr befriedigend. Doch wurde der Anstalt durch den Tod der sehr fleissige Schüler der III. Classe, Blasius Stimec, entrissen. An dessen Leichenbegängnisse betheiligten sich sämtliche Schüler der genannten Classe mit ihrem Lehrer.

Der Schluss des Schuljahres erfolgte am 14. Juli. Nach einem feierlichen Dankgottesdienste wurden die Schulnachrichten, Frequentations- und Entlassungszeugnisse vertheilt und hierauf die Schüler entlassen.

G. Wohlthäter der Anstalt.

Der löbl. Verein der krainischen Sparcasse votierte zur Unterstützung dürftiger Schüler den Betrag von 400 K.

Das Damencomité zur Bekleidung armer Schüler, dem Herr kaiserlicher Rath Johann Murnik vorsteht, besorgte 11 Schülern Winterkleider und Schuhe, welche unter dieselben als Weihnachtsgeschenk vertheilt wurden.

Die löbl. Verlagsbuchhandlung Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg spendete 6 Expl. Josin-Gangl Drugo berilo in slovnica, der löbl. Landeslehrerverein für Böhmen in Reichenberg 5 Expl. «Vaterländisches Liederbuch» I. und II. Theil und die löbl. Verlagsbuchhandlung A. Pichlers Witwe & Sohn in Wien 3 Expl. Ambros Fibel.

Im Namen der Anstalt und der armen Schuljugend spricht die Leitung allen diesen Wohlthätern und Schulfreunden den tiefgefühltesten Dank mit der Bitte aus, der Anstalt auch fernerhin das bisherige Wohlwollen zu bewahren.

H. Wichtigere Erlässe der Schulbehörden.

1.) Erlass des k. k. Stadtschulrathes vom 24. August 1899, Z. 664, womit angeordnet wird, dass an der hierortigen Anstalt in Zukunft der Turnunterricht in der Turnhalle aus sanitären Gründen nicht mehr stattfinden soll, bei günstiger Witterung im Freien geturnt, bei ungünstiger Witterung aber statt Turnen ein anderer Gegenstand gelehrt wird.

2.) Erlass des k. k. Stadtschulrathes vom 7. October 1899, Z. 771, berichtet, dass die Impfzeugnisse nur dann ihre volle Giltigkeit haben, wenn sie vom Stadtphysikate ausgestellt oder doch vidiert worden sind.

3.) Erlass des k. k. Stadtschulrathes vom 17. October 1899, Z. 818, enthaltend Weisungen hinsichtlich der Schreibung von Vor- und Zunamen der Schüler.

4.) Erlass des k. k. Stadtschulrathes vom 15. November 1899, Z. 907, womit infolge Erlasses des k. k. Landesschulrathes vom 14. November 1899, Z. 3426, angeordnet wird, dass die am 19. November als dem Tage des Namensfestes Ihrer Majestät der Kaiserin Elisabeth abzuhaltende kirchliche Feier, wenn dieser Tag auf einen Feiertag fällt, auf den 18. November zu übertragen ist.

5.) Erlass des k. k. Stadtschulrathes vom 29. November 1899, betreffend die Aufnahme der ausser dem Stadtpomörium wohnenden Schüler.

Der Beginn des Schuljahres 1900/1901 erfolgt mit dem heil. Geiste am 18. September.

Die Einschreibungen finden am 17. September im Schulgebäude, Erjavec-Strasse Nr. 17, I. Stock, statt, wobei neueintretende Schüler den Tauf- oder Geburtsschein (Taufzettel) und das Impfzeugnis, beziehungsweise auch das zuletzt erworbene Schulzeugnis beizubringen haben.

Laibach, am 14. Juli 1900.

Die Schulleitung.

II.

Verzeichnis der Schüler.*)

I. Classe.

Avgustin Emil aus Laibach.	Schmidt Ferdinand aus Theresienstadt.
Avgustin Karl aus Laibach.	Schwarz Johann aus Wien.
Atzler Karl aus Laibach.	Smole Stefan aus St. Veit (Kärnten).
Belihar Gottfried aus Laibach.	Vizjak Felix aus Laibach.
Beltram Robert aus Divača.	Weber Rudolf aus Laibach.
Čarman Isidor aus Laibach.	Wernig Ferdinand aus Laibach.
Derganc Stanislaus aus Laibach.	Zanoškar Josef aus Laibach.
Galé Wilhelm aus Laibach.	Zehrer Franz aus Laibach.
Grössl Johann aus Triest.	Zink Josef aus Goess bei Leoben.
Grössl Richard aus Triest.	Zupanc Rudolf aus Stein.
Ježek Rudolf aus Laibach.	
Jurmann Maximilian aus Laibach.	Ungeprüft blieben:
Kahlhammer Lorenz aus Divača.	Jeglič Maximilian aus Laibach.
Kirschner Rudolf aus Laibach.	Kötschan Ernst aus Triest.
Klemenc Josef aus Laibach.	
Mašič Paul aus Laibach.	Während des Schuljahres sind
Mesec Josef aus Penzberg (Bayern).	ausgetreten:
Novak Johann aus Laibach.	Franzot Emil aus Šiška.
Osredkar Maximilian aus Grosslupp.	Kompare Alois aus Lengendorf.
Permoser Eduard aus Laibach.	Poznik Josef aus Wien.
Permoser Rudolf aus Laibach.	Slamik Franz aus Marburg.
Permoser Siegfried aus Laibach.	Tischler Franz aus Marburg.
Petač Josef aus Laibach.	

II. Classe.

Belič Josef aus Laibach.	Kame Karl aus Laibach.
Belihar Friedrich aus Leoben.	Kikel Eduard aus Laibach.
Bischof Viktor aus Laibach.	Klopčič Josef aus Laibach.
Buchta Josef aus Wien.	Kmetetz Max aus Marburg.
Furlan Engelbert aus Laibach.	Kössler Theodor aus Triest.
Gogola Albert aus Littai.	Lah Ernst aus Laibach.
Gogola Franz aus Littai.	Lukesch Wilhelm aus Neumarktl.
Habicht Franz aus Povir (Küstenland).	Lukmann Alois aus Laibach.
v. Herrisch Arthur aus Laibach.	Luschützky Anton aus Franzdorf.
Hlavaček Miloš aus Laibach.	Magerl Josef aus Laibach.
Janežič Johann aus Laibach.	Manzini Eduard aus Laibach.
Japelj Max aus Laibach.	Megušar August aus Laibach.

*Fette Schrift bedeutet erste Classe mit Vorzug.

Niché Walther aus Liebenau bei Graz.
Ozmeč Johann aus Mihovec bei Pettau.
Pogljaj Victor aus Laibach.
Potrebuješ Thomas aus Laibach.
Schmidt Othmar aus Castellnuovo.
Schmitt Jakob aus Laibach.
Seliškar Johann aus Leoben.
Smasek Karl aus Leoben.
Škof Anton aus Laibach.
Verderber Herbert aus Laibach.
Vospernig Ulrich aus Lind (Kärnten).
Wenger Karl aus Oberburg.
Wernig Josef aus Laibach.
Wille Adolf aus Wilten (Tirol).

Zerlini Rudolf aus Laibach.

Ungeprüft blieben:

Magerl Johann aus Šiška.
Koprivec Leopold aus Laibach.
Krašovic Victor aus St. Martin bei Littai.

Während des Schuljahres sind ausgeblieben:

Civoch Johann aus Pisek.
Slamik Victor aus Marburg.
Tischler Ludwig aus St. Jakob bei Marburg.
Wresounig Johann aus Göss (Steiermark).

III. Classe.

Bokšič Franz aus Divača.
Brodar Johann aus Šiška.
Černe Konrad aus Laibach.
Derganc Albert aus Laibach.
Dežman Felix aus Laibach.
Faleschini Alois aus Ponteba.
Florjančič Johann aus Laibach.
Franz Franz aus Šiška.
Franzot Victor aus Laibach.
Heyss Johann aus Divača.
Hočevan Anton aus Triest.
Kahlhammer Franz aus Divača.
Košir Ernst aus Leoben.
Košir Johann aus Laibach.
Krašovic Hugo aus St. Martin bei Littai.
Langhammer Ferdinand aus Pisino.
Lazar Alfons aus Zafara bei Seisenberg.
Mašič Victor aus Laibach.
Meršol Roman aus Amstetten (Oberösterreich).
Oprisnik Josef aus Maria am See (Kärnten).
Papež Johann aus Laibach.
Petrič Josef aus Laibach.

Pucskó Othmar aus Laibach.
Retti Hugo aus Gimino (Istrien).
Saje Franc aus Laibach.
Sattler Paul aus Laibach.
Simončič Karl aus Laibach.
Smole Rudolf aus Wernberg bei Villach.
Štravs Josef aus Laibach.
Škerl Emil aus Laibach.
Trost Johann aus Vodice bei Stein.
Veilgöni Alois aus Belovar (Kroatien).
Vrtnik Victor aus Laibach.
Wille Otto aus Innsbruck.
Zemljčič Florian aus St. Anton (Steiermark).

Ungeprüft blieben:

Rauninger Robert aus Laibach.
Stadler Josef aus Laibach.
Stirn Julius aus Laibach.
Surz Otto aus Laibach.

Während des Schuljahres sind ausgeblieben:

Slamik Max aus Marburg.
Stöner Alois aus Udine.

IV. Classe.

Avgustin Josef aus Laibach.
Belihar Rudolf aus Radmannsdorf.

Bevc Cyrill aus Laibach.
Cesar Johann aus Laibach.

- Čapek Anton aus Windischgrätz.
 Dovjak Johann aus Laibach.
 Ebber Friedrich aus Laibach.
 Erben Hugo aus Hermannstadt.
 Furlan Heinrich aus Triest.
 Ganoni Josef aus Breznica.
 Golob Andreas aus Laibach.
 Grill Franz aus Pöbram.
 Habit Johann aus Wiener-Neustadt.
 Huber Franz aus Mannsburg.
 Juchart Alois aus Graz.
 Kahlhammer Leopold aus Tarvis.
 v. Kleinmayer Johann aus Laibach.
 Koder Ernst aus Laibach.
 Koprivec Paul aus Laibach.
 Koutny Otto aus Zoll bei Wippach.
 Krall Heinrich aus Laibach.
 Križaj Josef aus Josefthal.
 Kunstl Alfons aus Knittelfeld.
 Kunstl Hermann aus Ainbach
 (Steiermark).
 Lomberger Max aus Lannsdorf.
 Mattesich Egon aus Littai.
 Mauser Georg aus Laibach.
 Mirtič Karl aus Laibach.
 Mohorčič August aus Laibach.
 Nadveth Paul aus St. Leonhard
 (Kärnten).
 Oblak August aus Laibach.
 Okorn Anton aus Selo bei Laibach.
 Permoser Hermann aus Wien.
 Petrič Ernst aus Laibach.
 Pirnat Franz aus Šiška.
 Podbregar Karl aus Laibach.
 Potokar Adolf aus Laibach.
 Pucskó Alexander aus Laibach.
 Reichel Brunno aus Klagenfurt.
 Reitz Hans aus Reifnitz.
 Retti Anton aus Gimino (Istrien).
 Sattler Peter aus Laibach.
 Šarabon Franz aus Laibach.
 Šetina Ludwig aus Podnart.
 Škerl Viktor aus Laibach.
 Škof Alfons aus Laibach.
 Šchönbacher Karl aus Graz.
 Tasotti Isidor aus Triest.
Trost Anton aus Vodice.
 Veilgoni Stefan aus Belovar
 (Kroatien).
 Veilgoni Franz aus Belovar.
 Verderber Othmar aus Illyr.-Feistritz.
 Weber Albin aus Laibach.
 Zerlini Karl aus Laibach.
 Zink Anton aus Leoben.
 Ungeprüft blieben.
 Drennig Theodor aus Laibach.
 Fritsch Oskar aus Krakau.
 Pregel Johann aus Triest.
 Während des Schuljahres sind
 ausgetreten:
 Liendtner Heinrich aus Stein.
 Pintar Mathias aus Tarvis.
 Schwarz Franz aus Wien.

V. Classe.

- Andolšek Oskar aus Kronau.
 Avbel Rudolf aus Laibach.
 Bahovec Josef aus Laibach.
 Bilina Hyppolit aus Laibach.
 Bricelj Franz aus Stephansdorf.
 Derganec Karl aus Laibach.
 Franzot Karl aus Laibach.
 Franzot Adolf aus Laibach.
 Fürpass Franz aus Pontafel.
 Gabrič Felix aus Gurkfeld.
 Habe Josef aus Laibach.
 Janovsky Josef aus Laibach.
 Japelj Rudolf aus Laibach.
 Kerže Peter aus Laibach.
 v. Kleinmayr Josef aus Krainburg.
 Kogovšek Adolf aus Laibach.
 Kollmann Peter aus Klagenfurt.
 Kollmann Georg aus Klagenfurt.
 Koprivec Franz aus Laibach.
 Krašovic Johann aus St. Martin bei
 Littai.
 Krombholz Hermann aus Gottschee.
 Lah Franz aus Fiume.
 Legat Stanislaus aus Laibach.
 Linninger August aus Wien.
 Lunder Rudolf aus Laibach.
 Masnec Josef aus Laibach.
 Novotny Theodor aus Laibach.

Ozmeč Eduard aus Maria Wüste
(Steiermark).

Perles Adolf aus Laibach.

Sager Heinrich aus Triest.

Sattler Angelus aus Laibach.

Simončič Franz aus Laibach.

Stoček Otto aus Laibach.

Šafec Friedrich aus Laibach.

Schwarz Paul aus Cilli.

Trtnik Josef aus Laibach.

Weber Alois aus Maria Scheuern
(Steiermark).

Wille Ferdinand aus Lienz.

Winterleitner Leopold aus Marburg.

Zajec Johann aus Laibach.

Zehrer Friedrich aus Laibach.

Ungeprüft blieben:

Ahlin Johann aus Laibach.

Slitscher Franz aus Laibach.

Während des Schuljahres
sind ausgetreten:

Čižman Anton aus Laibach.

Puteany Edler v. Drauhain Karl aus
Laibach.

Špeljak Franz aus Brunndorf.



III.

Die Schulwerkstätte.

A. Bericht.

Der Unterricht begann am 1. October 1899 und wurde am 12. Juli 1900 geschlossen. Zu diesem Unterrichte wurden 16 Schüler der oberen Classen, welche die physische Eignung besaßen, zugelassen.

Der Unterricht wurde in Papparbeiten an Donnerstagen von 8—10 Uhr vormittags ertheilt.

Besonderes Gewicht legte man in diesem Schuljahre auf Schülererzeugnisse, die in den einzelnen Classen dieser Anstalt verwendet werden konnten, die übrigen Producte durften die Theilnehmer am Schlusse des Schuljahres als ihr Eigenthum betrachten.

Der Grossherzigkeit und dem freundlichen Wohlwollen des löblichen Vereines der krainischen Sparkasse, welche alljährlich in munificenter Weise diese Anstalt subventioniert, ist es zu danken, dass diese Werkstätte in's Leben gerufen wurde und fernerhin fortbestehen kann.

B. Der Lehrkörper.

Theodor Valenta, Leiter der Werkstätte.

August Kleč, Ertheiler des Unterrichtes.

C. Die Erzeugnisse.

1. Ausschneiden des gleichseitigen Dreieckes (16).
2. » » Quadrates (16).
3. » » Kreises (10).
4. Überziehen des Quadrates (12).
5. Aufziehen eines Stundenplanes (16).
6. Überziehen der Schreibunterlagen für die II., III., IV. und V. Classe (136).
7. Rändern der Quadrate (16).
8. Der Zwirnwickler (8).
9. Die Notiztafel (14).
10. Aufziehen der Karte von Krain für die IV. Classe (52).
11. Mappe ohne besondere Eckenbildung (8).
12. Mappe mit Schlussklappe zum Aufbewahren der Zeichenhalter für die IV. Classe (52).

13. Mappe mit Rücken zum Aufbewahren der Schreib- und Zeichenhefte in den einzelnen Classen (25).
14. Würfel als geometrischer Körper mit und ohne Rand (10).
15. Viereckiges Kästchen (12).
16. Schachtel mit Deckel zum Aufbewahren der Bleistifte und Federstiele in den einzelnen Classen (10).
17. Schachtel mit Deckel 28×48 zum Aufbewahren der Materialien der Schulwerkstätte (9).
18. Bürstenhalter (10).
19. Serviettenring (8).
20. Ovale Schachtel mit Deckel (5).
21. Cassette (4).
22. Wandkorb (Halbkreis als Basis 12).

D. Die Schulwerkstätte besuchten:

Brodar Johann.	Legat Stanislaus.
Hočevar Anton.	Okorn Anton.
Kollmann Georg.	Petrič Ernst.
Kollmann Peter.	Pregel Johann.
Krašovic Johann.	Šafec Friedrich.
Križaj Josef.	Schönbacher Karl.
Kromholz Hermann.	Trtnik Josef.
Lazar Alfons.	Zink Karl.

Laibach, am 14. Juli 1900.

Die Leitung.

